



Protecting nature. Protecting people.

Warum uns nachhaltiges Handeln
am Herzen liegt.



Inhalt.

- 03 Vorwort
- 04 Unser Unternehmen
- 05 Unsere Geschäftsfelder
- 06 Unsere GREEN LABEL Produkte
- 07 UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)
- 08 SDG 1: Keine Armut
- 09 SDG 3: Gesundheit & Wohlergehen
- 10 SDG 4: Hochwertige Bildung
- 11 SDG 5: Geschlechtergleichheit
- 12 SDG 6: Sauberes Wasser & Sanitäreinrichtungen
- 13 SDG 7: Bezahlbare & saubere Energie
- 14 SDG 8: Menschenwürdige Arbeit & Wirtschaftswachstum
- 15 SDG 9: Industrie, Innovation & Infrastruktur
- 16 SDG 11: Nachhaltige Städte & Gemeinden
- 17 SDG 12: Nachhaltige/r Konsum & Produktion
- 18 SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

Bitte beachten Sie: In dieser Broschüre wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weiblich/Diverse Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint.

Unser Nachhaltigkeitsbericht.

Liebe Kunden, liebe Geschäftspartner,

das Thema Nachhaltigkeit hat die zurückliegenden Jahre geprägt wie kaum ein anderes Thema – sowohl unter umweltlichen, wirtschaftlichen als auch gesellschaftlichen Aspekten. Naturkatastrophen, Klimawandel, Ressourcenknappheit, Verschmutzung der Umwelt und soziale Ungerechtigkeiten zeigen uns nahezu täglich, wie wichtig es ist, den Schutz von Umwelt und Klima in den Fokus unseres Handelns zu rücken.

Das Unternehmen orfix befasst sich nicht zuletzt auf Initiative unserer Gesellschafter im In- und Ausland bereits seit Jahren mit dem Thema Nachhaltigkeit im ganzheitlichen Sinne. Wir haben hier schon früh investiert, um ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig zu handeln. Unsere Unternehmensstrategie ist auch in Zukunft auf nachhaltiges Wirtschaften ausgelegt.

Zertifizierte Umwelt- und Qualitätsmanagementsysteme unterstützen uns dabei, unsere Strategie erfolgreich zum Wohl der Umwelt, unserer Mitarbeiter, unserer Stakeholder und unseres Unternehmens umzusetzen.

Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht, den wir auf Basis der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (SDGs) verfasst haben, ermöglichen wir Ihnen, sich einen umfassenden Überblick über unsere Fortschritte in den Bereichen Ökonomie, Ökologie, Soziales und Unternehmensführung zu verschaffen.

Wir haben bereits viel erreicht aber haben uns noch mehr vorgenommen, um unser Unternehmen, unsere Dienstleistungen und Prozesse noch zukunftsfähiger und damit noch nachhaltiger auszurichten. Den Weg gehen wir gern im Dialog gemeinsam mit Ihnen und freuen uns auf Ihre Fragen und Anregungen an nachhaltigkeit@orfix.de.

Ihre Geschäftsleitung

Ingolf Planer (Eigentümer / Geschäftsführer), Andreas Wulf (Geschäftsführer), Holger Schröder (Geschäftsführer)



Unsere Mission. Nachhaltiges Handeln.

orfix ist einer der international führenden Anbieter von Verpackungslösungen aus Kunststoff und Papier mit innovativen Sicherheits- und Präventions-Merkmalen zum Schutz ihrer Werte. Unsere Produkte ermöglichen es Ihnen, die steigenden Anforderungen an die sichere Verpackung, Lagerung und den Transport Ihrer Waren zu erfüllen.

Für die Menschen – für die Natur

Als familiengeführtes Mittelstandsunternehmen sind nachhaltiges Handeln und der Schutz der Umwelt für uns kein Lippenbekenntnis, sondern Ausdruck unserer ökologischen Verantwortung. Eine Verantwortung, der wir uns mit Leidenschaft stellen – und die sich in einer konsequenten Unternehmensstrategie sowie in der Entwicklung ökologischer Green Label Produkte widerspiegelt.



Unsere Geschäftsfelder.

Cash Packaging

Hochwertige Lösungen für die manipulationssichere Verpackung und den Transport von Bargeld und Wertgegenständen.

Security Packaging

Innovative Lösungen zur sicheren Verpackung, zum sicheren Transport sowie zur Lagerung sensibler Produkte aus den Bereichen Lebensmittel, Medizin, Landwirtschaft, Sicherheitsbehörden, Luftfahrt und Online-Handel.

Industrial Packaging

Maßgeschneiderte Lösungen zum Banderolieren, Verpacken und manipulationssicherem Markieren vielfältiger Produkte aus der produzierenden Industrie und dem Handel.

Smart Protection

Effiziente Sicherheitslösungen in den Bereichen Videoüberwachung, RFID, IT-Services und Softwareentwicklung.



Unsere GREEN LABEL Produkte.

Das „GREEN LABEL by orfix“ dokumentiert systematisch nachhaltiges Handeln im Unternehmen und gewährleistet die nachhaltige Qualität unserer Produkte.

Es steht für Umweltschutz und Ressourcenschonung sowie für die Fertigung aus nachweislich nachwachsenden Rohstoffen oder die Verwendung von recycelten Materialien.

orfix arbeitet kontinuierlich an der Entwicklung und Optimierung von biologisch abbaubaren Materialien und nachhaltigeren Produkten. Auf diese Weise können wir Ihnen für nahezu unser gesamtes Sortiment passende GREEN LABEL Produkte anbieten.

Grüne Produkte 	Recycling	Lean	Green	Bio	Clean
	Recycling-Produkte	Stärkenreduzierte Produkte	Produkte aus bio-basierten Rohstoffen	Produkte aus bio-abbaubaren Rohstoffen	Reduzierter CO ₂ Schadstoffausstoß
Automatenrollen	Safebag	Safebag	Verpackungsmaterial	Versand	
Münzhüllen	Geldscheinbänderolen	Bündlerfolie		Spediteure	
Endlosbänderole Green	Endlosbänderolen Green	PE-Beschichtung		Firmen-Kfz	
Safebags	Bündlerfolie	Vakuumbeutel		IT Hardware	
Plastik-Münzhüllen	Schrumpffolie	Sicherheitsplomben		Wasserfarben	
Kartonagen	Vakuumbeutel				
Folie	Kartonagen				

Legende:
 ■ Projekt läuft
 □ Projekt in Planung
 ■ Produkt existiert

17 UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs).

„Mit der im Jahr 2015 verabschiedeten Agenda 2030 hat sich die Weltgemeinschaft unter dem Dach der Vereinten Nationen zu 17 globalen Zielen für eine bessere Zukunft verpflichtet. Leitbild der Agenda 2030 ist es, weltweit ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen und gleichzeitig die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft zu bewahren. Dies umfasst ökonomische, ökologische und soziale Aspekte. Dabei unterstreicht die Agenda 2030 die gemeinsame Verantwortung aller Akteure: Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft – und jedes einzelnen Menschen.“¹

Wir setzen uns ebenfalls für die nachhaltigen Entwicklungsziele der UN ein. Diese haben wir zur Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie gemacht. Auf den nächsten Seiten zeigen wir Ihnen, was wir bereits für zunächst 11 der Ziele erreicht haben.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

¹ Die Bundesregierung zu den UN Nachhaltigkeitszielen. Link: [bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/die-un-nachhaltigkeitsziele-1553514](https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/die-un-nachhaltigkeitsziele-1553514)



Wie wir für eine faire Bezahlung sorgen.

Was wir für die Gesundheit unserer Mitarbeiter tun.



Worum es geht:

- Unbefristete Arbeitsverträge
- Planungssicherheit für Lieferanten durch langfristige Verträge
- Faire Löhne und soziale Verantwortung in der Lieferkette

Für uns ist die **finanzielle Unabhängigkeit** aller Menschen eine Herzensangelegenheit. Aus diesem Grund haben wir im engen Austausch mit unserem Betriebsrat in 2014 ein transparentes und nachvollziehbares **Entgeltkonzept** entwickelt, das sich an der Maxime „Fairer Lohn für faire Arbeit“ orientiert und mindestens der Höhe des gesetzlichen Mindestlohns entspricht.

Bei orfix werden alle Entgelte grundsätzlich nach der Art der Tätigkeit festgeschrieben, **unabhängig vom Geschlecht oder Alter** unserer Mitarbeiter. Besonderes Engagement honorieren wir zudem mit **individuellen Bonusleistungen**. Darüber hinaus beteiligen wir unsere Mitarbeiter über einen **Firmenbonus** am Erfolg unseres Unternehmens, den jeder Mitarbeiter in derselben Höhe unabhängig von der individuellen Arbeitsstundenzahl erhält.



Worum es geht:

- Ganzheitliches betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vertrauenskultur und Wertschätzung der Mitarbeiter
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Lieferkette

Im Bereich der **Gesundheitsprävention** bietet orfix allen Mitarbeitern regelmäßige **Vorsorge-Untersuchungen** durch den Betriebsarzt an. Darüber hinaus kooperieren wir mit dem **Rückenmobil** der Berufsgenossenschaft und stehen mit wichtigen Krankenkassen über die Einführung **relevanter Gesundheitsangebote** im Austausch.

Für die Verbesserung der Ergonomie haben wir bereits eine **Vielzahl von Maßnahmen** umgesetzt. In unserer Produktion stehen den Mitarbeitern beispielsweise Krananlagen zum Heben schwerer Lasten und Anti-Ermüdungsmatten zur Verfügung, in unseren Büros zudem ergonomische Möbel wie höhenverstellbare Tische, Bürostühle und Sitzbälle.

Großen Anklang bei unseren Mitarbeitern findet das wöchentliche Laufgruppentraining für das jährliche Highlight, den MOPO Staffellauf in Hamburg.



Wie wir die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter fördern.

Was wir für die Gleichstellung der Geschlechter tun.



Worum es geht:

- Weiterbildungsprogramme für Mitarbeiter
- Angebote zu Praktikum und Ausbildung
- Schulungsangebote in der Lieferkette
- Kooperationen mit Schulen und Hochschulen

orfix ist stolz darauf, als **Ausbildungsbetrieb** junge Menschen in den Bereichen Verwaltung und Produktion für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Zudem kooperieren wir seit vielen Jahren mit mehreren Hochschulen, beschäftigen Werkstudenten und begleiten regelmäßig **studentische Projekte** im Rahmen von Bachelor- und Masterarbeiten.

Unsere betriebliche Aus- und Weiterbildung basiert auf einem **drei Säulen-Modell**, das sich aus betrieblich **notwendigen Schulungen**, **Fachfortbildungen** aus den Beurteilungsgesprächen und **individuellen Fortbildungen** im Rahmen der Mitarbeiterentwicklung zusammensetzt.



Worum es geht:

- Hohe Frauenquote insbesondere in Führungspositionen
- Teilzeitmodelle und flexible Arbeitszeiten
- Sensibilisierung für Diversitätsthemen
- Chancengleichheit in der Lieferkette

In unserem Unternehmen liegt die **Frauenquote bei 38 Prozent**, im erweiterten Führungskreis beträgt sie 17 Prozent.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für alle Mitarbeiter zu fördern, bieten wir **individuelle und flexible Arbeitszeitmodelle**. Dabei ist es unser Ziel, die jeweils zur individuellen Lebenssituation und Arbeitsaufgabe passende Lösung zu ermöglichen. Ein Baustein ist das Angebot von mobilem Arbeiten.

Wir entlohnen unsere Mitarbeiter unabhängig **ihres Geschlechts**. Deshalb gilt bei uns seit vielen Jahren: gleiches Entgelt für gleiche Arbeit. Dies stellen wir durch unser transparentes Entgeltsystem bereits seit 2014 sicher.



Was wir alles für sauberes Wasser tun.

Wie wir unseren Energie- und CO₂-Verbrauch optimieren.



Worum es geht:

- Verzicht auf schädliche Chemikalien
- Regenwassernutzung für Produktion und Sanitätsanlagen
- Schonende Wassernutzung in der Lieferkette
- Förderung von Brunnenbauprojekten

Wasser ist Leben. Bei orfix gehen wir aus diesem Grund besonders verantwortungsvoll mit dieser wichtigen Ressource um. Über den gesamten Produktionsprozess wurde der **Wasserverbrauch optimiert**.

Statt lösungsmittelbasierter Farben kommen bei uns zunehmend **umweltfreundliche Farben** auf Wasserbasis zum Einsatz. Auf diese Weise **reduzieren** wir kontinuierlich und gezielt den Einsatz von **Ethanol**.



Worum es geht:

- Klimaneutralität an den Standorten
- Einsatz von Eigenstrom aus erneuerbaren Energiequellen
- Energieeffiziente Gebäudestruktur

Bereits seit 2015 beziehen wir unseren Strom zu **100 Prozent als reinen Ökostrom** von unserem örtlichen Versorger. Zukünftig wollen wir zudem auch grünen Eigenstrom aus Sonnenenergie einsetzen und arbeiten an der Umsetzung.

In unserer Produktion haben wir große Teile der Anlagen auf **Energieeffizienz optimiert** und zudem bei unseren Mitarbeitern das **Bewusstsein zum Energiesparen** verstärkt. Das Ergebnis: Von 2016 bis 2022 sank unser Stromverbrauch um 27,2 Prozent. Dazu trägt auch die stetige Optimierung unserer Anlagen bei.

Weitere Einsparungen erzielen wir kurzfristig durch die Anfang 2023 komplett erneuerte Anlage zur Druckluftherzeugung dank energie-sparenden Kompressoren und modernster Steuerungstechnik.



Wie wir Wirtschaftswachstum und Gemeinwohl vereinbaren.

Wie wir Innovationen voran bringen.



Worum es geht:

- Ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie
- Steigerung der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Lieferanten
- Förderung von nachhaltigem Konsum

Bereits im Jahr 2009 haben wir uns, neben der Optimierung unserer Kostenstruktur und des Unternehmenswachstums, die Schaffung von **menschenwürdigen Arbeitsplätzen** als gleichrangiges Unternehmensziel gesetzt. Darüber hinaus stellen wir uns ganz klar **gegen Kinderarbeit** und beziehen grundsätzlich keine Waren aus entsprechenden Ländern.

Im Zuge unserer Betriebserweiterung in Richtung Serbien und Osteuropa haben wir uns aktiv dafür eingesetzt, dass in den Betriebsstätten menschenwürdige Voraussetzungen geschaffen wurden, beispielsweise **helle und moderne Arbeitsplätze**, gedämmte Pausenräume sowie **hygienische Sanitäranlagen**.



Worum es geht:

- Standortnahe Produktion
- Umweltschonendes Mobilitätskonzept
- Innovation durch internes Ideenmanagement
- Unterstützung der Lieferanten beim Umweltschutz

Für innovative Lösungen braucht es den permanenten **Austausch mit Experten**. Deshalb arbeiten wir eng mit **namhaften Instituten** zusammen, wie beispielsweise mit dem Fraunhofer Institut, dem Institut für Biokunststoffe & Bioverbundwerkstoffe Hannover und zahlreichen Berufsverbänden.

Zur Förderung betriebsinterner Innovationen haben wir einen sogenannten **Innovationstrichter** implementiert. Über dieses Tool können alle Mitarbeiter Vorschläge und Innovationsideen einbringen.

Darüber hinaus setzen wir auf die **Digitalisierung unserer Geschäftsprozesse** und können so vermehrt das **umweltschonende Arbeiten** aus dem Home-Office in immer mehr Unternehmensbereichen anbieten.



Wie wir uns für unsere Region engagieren.

Wie wir Nachhaltigkeit in unsere Produktionsprozesse bringen.



Worum es geht:

- Nachhaltige Mobilitätskonzepte für Mitarbeiter
- Engagement für Themen in der Region
- Förderung der Biodiversität an den Standorten

An allen unseren Standorten sind wir fest in der **jeweiligen Region** verwurzelt.

An unserem Standort in Deutschland fördern wir eine Vielzahl unterschiedlicher Einrichtungen und Events. In diesem Zuge unterstützen wir regelmäßig den Radbrucher **Kindergarten** sowie die **Kinderfeuerwehr** Radbruch und beteiligen uns an regionalen Veranstaltungen und Vereinsfeiern.



Worum es geht:

- Förderung der Kreislaufwirtschaft
- Umweltbewußte Material- und Verpackungsauswahl
- Produktion langlebiger Produkte
- Transparente Produktkommunikation

In unserem Unternehmen steht die **ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit** im Zentrum unseres Handelns. Wir verwenden natürliche Ressourcen, Rohstoffe und Flächen verantwortungsbewusst und richten unsere Produktionsprozesse nach **Umweltaspekten** aus. Wir achten auf eine **ständige Optimierung** und Reduzierung unseres Energieverbrauchs und ziehen bei der Auswahl von Lieferanten deren **Umweltmanagement** als Bewertungskriterium mit heran.

Auf unserer internen **Umweltagenda** steht zudem der vorrangige Einsatz **nachhaltiger Produkte**, die wir teilweise selbst entwickeln und unter der Bezeichnung „**GREEN LABEL by orfix**“ anbieten. Mit diesem Label dokumentieren wir unser systematisch nachhaltiges Handeln in der Produktentwicklung und können so immer mehr konventionelle Materialien durch nachhaltigere Alternativen ersetzen.

Unsere Zertifikate: Zertifizierung nach **DIN ISO 14001** (seit 2013), Auszeichnung mit dem Qualitätszeichen „Grüner Strom“ (seit 2015), Zertifizierung nach dem „**Blauen Engel**“ (seit 2017) und die Lizenzierung unserer Verpackungen gemäß Verpackungsgesetz bei Interseroh (seit 2019).



Was wir gegen den Klimawandel tun.

Gemeinsam für die Zukunft.



Worum es geht:

- Klimaneutrale Produktion und Lieferung
- Minimierung von Transportmissionen
- Kompensation unvermeidbarer Emissionen
- Unterstützung von Klimaschutzprojekten

Unser Handeln ist stark durch den Klimaschutz, die **Einsparung von CO₂** (grüner Strom) sowie durch den **verantwortungsvollen Umgang** mit unseren Ressourcen (GREEN LABEL) geprägt. Wir optimieren permanent unsere Produktionsprozesse, führen bei unseren verwendeten Rohstoffen **Umweltverträglichkeitsprüfungen** durch und denken unsere **logistischen Dienstleistungen ökologisch** weiter. Darüber hinaus fördern wir hybrid und elektrisch angetriebene Fahrzeuge unserer Mitarbeiter und integrieren die **E-Mobilität** verstärkt in die Logistikkette.



„Warum faires und nachhaltiges Wirtschaften unser wichtigstes Unternehmensziel ist? Weil wir uns der Natur und den Menschen in gleichem Maße verpflichtet fühlen.“

Ingolf Planer | Eigentümer, Geschäftsführer

„Warum uns als Betriebsrat Nachhaltigkeit am Herzen liegt? Weil wir davon überzeugt sind, dass der notwendige Wandel im Kleinen wie im Großen nur gemeinsam erfolgreich gestaltet werden kann.“

Bettina Lammert | Betriebsratsvorsitzende

„Warum wir die Ziele für Nachhaltigkeit der UN unterstützen? Weil wir überzeugt sind, dass unser heutiges Handeln und Wirtschaften die Zukunft bestimmt. Wir wollen nicht nur Standards erfüllen, sondern aktiv und konsequent den Weg nachhaltigen Handelns verfolgen.“

Holger Schröder | Geschäftsführer



orfix – unser Netzwerk

Sie haben noch Fragen zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie?

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an – wir sind gerne mit einer Vielzahl weiterer Informationen für Sie da.

E-Mail: nachhaltigkeit@orfix.de Telefon: +49 41 78 81 84 - 0

orfix International GmbH · GERMANY
Rottorfer Straße 8 · D-21449 Radbruch
tel. +49 (0) 41 78 - 81 84 - 0 · fax +49 (0) 41 78 - 81 84 - 99
info@orfix.de · www.orfix.com

orfix France SA · FRANCE
ZI de Maubech · FR-19250 Meymac
tel. +33 (0) 820 22 90 99 · fax +33 (0) 5 55 95 26 48
info@orfix.fr · www.orfix.com

orfix Italia s.r.l. · ITALIA
Via Leone XIII, 95 · IT-00165 Roma (RM)
tel. +39 06 39 87 02 16
info@orfix.it · www.orfix.com

orfix Polska Sp. z o.o. sp.k. · POLSKA
ul. Kartuska 462 · PL-80-298 Gdańsk
tel. +48 (0) 58 - 511 06 55 · fax +48 (0) 58 - 511 06 57
info@orfix.pl · www.orfix.com

orfix doo · SERBIA
Rumenacki put bb · RS-21000 Novi Sad
tel. +381 (0) 63 267 909
info@orfix.rs · www.orfix.com